

## **Unterwarnbach/Altfalter: IG Haflinger Oberpfalz nach Neuwahlen unter bewährter Führung**

### **Mitglieder der Interessengemeinschaft Oberpfälzer Haflingerzüchter und –halter trafen sich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in Altfalter. Zahlreiche Tagesordnungspunkte standen auf dem Programm.**

Erster Vorsitzender, Matthias Hartmann, konnte bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Landgasthof Schieder zahlreiche Mitglieder und den 1. Bürgermeister der Gemeinde Schwarzach, Alois Böhm begrüßen. In seinem Grußwort bekundete er, dass er stolz sei, mit der IG Haflinger Oberpfalz in der Gemeinde einen Verein zu haben, der mit solchen Zuchthengsten aufwarten kann. Bemerkenswert sei auch die überregionale Ausrichtung der Mitglieder aus der ganzen Oberpfalz bis hin nach Oberbayern und Schwaben. Er freue sich sehr, dass der Verein seine Heimat in der Gemeinde Schwarzach gefunden hat.

Matthias Hartmann ging bei seinem Rechenschaftsbericht auf die zahlreichen geselligen, züchterischen Höhepunkte und die Teilnahme an verschiedenen Prämierungen und Ausstellungen ein. Er informierte, dass er und Günter Pressl 2014 in Funktionen beim Pferdezuchtverband Niederbayern/Oberpfalz gewählt wurden und sie somit die Nachfolge des Vorgängers Ägidius Viehauser angetreten hätten. Hartmann stellt auch den umfangreichen Jahresplan für 2015 mit 23 Terminen vor. Der Bogen spannt sich von verschiedenen Weiterbildungstrainings über Stammtische, Teilnahmen an Schauen und Körungen, Wanderritten bis zum Grillfest und der Stallweihnacht.

Kassier Josef Knorr erläuterte die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben. Er konnte über einen positiven Kassenbestand mit Gewinn in 2014 berichten. Die Kassenprüfer bestätigten die ordnungsgemäße Kassenführung und trugen damit zur Entlastung der Vorstandschaft bei.

Zuchtwart Günter Pressl ging detailliert auf die aktuellen Themen im züchterischen Bereich ein. Insgesamt seien die Zahlen im Zuchtpferdebestand weiter rückläufig, was sich aus dem „gesundschrumpfen“ des Marktes ergäbe. Pressl gab auch bekannt, dass Matthias Hartmann vom Pferdezüchterverband Niederbayern/Oberpfalz als „Züchter des Jahres“ ausgewählt wurde und gratulierte Hartmann. Ebenso informierte er über Stutbuchaufnahmen, zahlreichen Neuerungen beim Regionalverband, neuen Regelungen in 2015 für die Bewertung bei Stuten und die Ergebnisse bei den verschiedenen Schauen und Körungen. Günter Pressl und Erika Scherr haben eigene Stuten erfolgreich in das Stutbuch aufnehmen lassen. Beim Fohlenchampionat in Aufroth stellte der Verein 5 Fohlen. Das Fohlen von Matthias Hartmann qualifizierte sich für das Süddeutsche Fohlenchampionat in München. Günter Pressl bedankte sich bei dieser Gelegenheit auch den zahlreichen Mitgliedern, die durch ihre Mithilfe beim Aufbau und dem Ablauf den Haflingertag in Aufroth erst ermöglicht hatten. Eine Neuerung in 2015 dürfte besonders interessant werden. Auf der Süddeutschen Hengstkörung 2015 werden diesmal die Spitzenfohlen aus ganz Süddeutschland vorgestellt. Der Verein könne besonders stolz darauf sein, dass 2015 drei absolut leistungsstarke Deckhengste im Stall Hartmann in Warnbach stehen. Der süddeutsch gekörte Hengst „Werico-Gold“, der Süddeutsche Prämienhengst „Sternprinz“ und der Bundesprämiensieger „Werano-Gold“.

Ägidius Viehauser oblag es, die erfolgreichen Züchter unter den Mitgliedern zu ehren. Manfred Zuhr stellt die Siegerstute beim Zukunftspreis der zweijährigen Stuten und war mit seinem Hengst American bei der Süddeutschen Hengstkörung erfolgreich. Eine Stute von Günter Pressl erzielte bei der Leistungsprüfung im Fahren eine hervorragende Wertnote von 7,86. Seine Stute „Bionda“ war 14 Tage in München bei der Leistungsprüfung und darf sich nun mit dem Titel „Leistungsstute“ schmücken. Matthias Hartmann erzielte mit seinem Hengst „Werico-Gold“ bei der Süddeutschen Hengstkörung ein positives Körurteil. Dies sei besonders beachtlich, da es sich bei diesem Hengst um einen Hengst aus eigener Zucht handelt. Hartmann stellte auch beim Fohlenchampionat der Sieger- und das Tagessiegerfohlen.

Die Neuwahlen unter Leitung von Bürgermeister Alois Böhm gingen reibungslos über die Bühne brachten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Matthias Hartmann, 2. Vorsitzender Ägidius Viehauser, Schriftführer: Günter Pressl, Zuchtwart: Günter Pressl, Jugendwart: Christian Koch (neu - Rainer Hartmann war krankheitsbedingt nicht mehr angetreten), Hengsthalter: Matthias Hartmann, Kassier: Josef Knorr, Beisitzer: Klaus Gebhardt. Bürgermeister Böhm lobte die Bereitschaft der Gewählten, diese Ämter so bereitwillig zu übernehmen. Es sei heutzutage immer schwieriger Ämter in Vereinen zu besetzen. Mit fünf Minuten und 40 Sekunden sprach der Vereinswirt, Josef Schieder, von der der schnellsten Wahl, die er je in seinem Gasthaus erlebt hätte.

Im Kreise der Mitglieder wurde auch das für 2015 geplante Vereinsfest diskutiert, bei dem die Haflingerpferde und die Arbeit des Vereins der Bevölkerung und Interessierten näher vorgestellt werden soll. Grundüberlegungen wurden von der Vorstandschaft bereits angestellt. Bürgermeister Böhm brachte den Vorschlag, ob dieses Fest nicht in Altfalter stattfinden könnte, zum Beispiel auf dem alten Trainingsplatz des SC Altfalter. Dieser Platz würde sich lt. Böhm sehr gut dafür anbieten. Vereinswirt Schieder erklärte sich bereit die Verpflegung zu übernehmen, damit die Vereinsmitglieder den notwendigen Freiraum für die Vorführungen mit den Pferden hätten. Unter diesen neuen Rahmenbedingungen stimmten die Mitglieder für die Durchführung einer solchen Veranstaltung ab. Als Termin wurde der 21.06.2015 ins Auge gefasst. Mit den weiteren Abstimmungsarbeiten und der Detailplanung wurde die neue Vorstandschaft beauftragt.